



GZ: 902-2022/Or

Betreff: **Erläuterungsbericht**
Rechnungsabschluss 2021

Feldbach, am 22. April 2022

Mit dem HHJ 2020 hat die Stadtgemeinde Feldbach das neue Gemeindehaushaltsrecht auf Basis der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (in der Folge kurz: VRV 2015) umgesetzt. Damit wurde das bisherige System von Einnahmen und Ausgaben in einem ordentlichen und außerordentlichen Haushalt abgelöst (Kameralistik).

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2021 (in der Folge kurz: RA 2021) besteht aus einer Ergebnisrechnung (Erträge und Aufwendungen), einer Finanzierungsrechnung (Ein- und Auszahlungen) und einer Vermögensrechnung (Aktiva und Passiva). Somit wurden sämtliche Geschäftsfälle der Stadtgemeinde Feldbach in einem integrierten Drei-Komponenten-Haushalt, nämlich dem Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt erfasst.

Ausgangslage für den RA 2021 bildet die Eröffnungsbilanz per 01.01.2020, in welcher erstmals die Aktiva- und Passiva-Bestände der Stadtgemeinde Feldbach erfasst wurden.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses wurde am 06. April 2022 kundgemacht und den Fraktionsführern zugestellt. Die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses erfolgte in der Gemeinderatssitzung vom 21. April 2022.

Ergebnisrechnung Gesamthaushalt

	RA 2021	NVA 2021
Summe Erträge	EUR 36.050.425,16	EUR 34.402.500,00
Summe Aufwendungen	EUR 34.536.566,57	EUR 34.771.500,00
Summe Haushaltsrücklagen	EUR - 951.692,09	EUR - 97.000,00
Nettoergebnis nach Zuw. und Ent. v. HRL	EUR 562.166,50	EUR - 466.000,00

Die **Ergebnisrechnung** weist im Jahr 2021 ein **positives Nettoergebnis** in der Höhe von **EUR 562.166,50** auf. Es konnte somit wesentlich verbessert werden und ist **um 1.028.166,50 höher** als veranschlagt. Im Zuge der Erstellung des **1. NVA 2021** wurde **noch** mit einem Nettoergebnis in der Höhe von **- EUR 466.000,00** gerechnet.

Wenn man die Zahlen im Bereich der Kommunalsteuer und Ertragsanteile näher betrachtet, zeigt sich folgendes Bild:

Bankverbindung:
Steiermärkische Bank- und Sparkassen AG,
IBAN: AT78 2081 5000 4032 4154, BIC: STSPAT2GXXX;
Raiffeisenbank Feldbach-Gnas-Bad Gleichenberg eGen,
IBAN: AT41 3849 7000 0030 0152, BIC: RZSTAT2G497

Abteilung Finanzen
Sachbearbeiter: Stefan Ortauf
Telefon: 03152/2202-220
Fax: 03152/2202-209
Email: ortauf@feldbach.gv.at



	RA 2021		RA 2020		NVA 2021	
Kommunalsteuer	EUR	5.414.491,75	EUR	5.243.332,91	EUR	5.300.000,00
Ertragsanteile	EUR	13.120.087,89	EUR	11.579.748,16	EUR	12.709.700,00

Vergleicht man die Kommunalsteuereinnahmen des Jahres 2021 mit dem RA 2020 so ergeben sich **höhere Einnahmen** von **EUR 171.158,84**.

Vergleicht man die Einnahmen aus Ertragsanteilen des Jahres 2021 mit dem RA 2020 so ergeben sich **höhere Einnahmen** von **EUR 1.540.339,73**.

Im Ergebnishaushalt wird die **Abschreibung** der Vermögenswerte abgebildet, welche im Jahr 2021 rund **EUR 5.050.000,00** ausmacht.

Finanzierungsrechnung Gesamthaushalt

	RA 2021		NVA 2021	
Summe Einzahlungen oper. Geb.	EUR	35.170.048,36	EUR	33.800.400,00
Summe Auszahlungen oper. Geb.	EUR	28.703.892,77	EUR	28.999.900,00
SA 1 – Geldfluss aus der oper. Geb.	EUR	6.466.155,59	EUR	4.800.500,00
Summe Einzahlungen invest. Geb.	EUR	2.517.009,90	EUR	3.854.200,00
Summe Auszahlungen invest. Geb.	EUR	5.605.283,75	EUR	6.566.100,00
SA 2 – Geldfluss aus der invest. Geb.	EUR	- 3.088.273,85	EUR	- 2.711.900,00
Summe Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	EUR	45.881,57	EUR	683.600,00
Summe Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	EUR	2.393.516,58	EUR	2.386.400,00
SA 4 – Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	EUR	- 2.347.635,01	EUR	- 1.702.800,00
SA 5 – Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.	EUR	1.030.246,73	EUR	385.800,00
Summe Einzahlungen voranschlagsunwirks. Geb.	EUR	14.994.697,25	EUR	0,00
Summe Auszahlungen voranschlagsunwirks. Geb.	EUR	14.925.813,59	EUR	0,00
SA 6 – Geldfluss aus der voranschlagsunwirks. Geb.	EUR	68.883,66	EUR	0,00
SA 7 - Veränderung an liquiden Mittel	EUR	1.099.130,39	EUR	385.800,00

Die **Finanzierungsrechnung** weist im Jahr 2021, im Saldo 7 - Veränderung an Liquiden Mitteln - einen **positiven Betrag** in der Höhe von **EUR 1.099.130,39** auf. Dieser Betrag hat einerseits zur Erhöhung der Liquiden Mittel und andererseits zur Reduzierung der kurzfristigen Finanzschulden in der Vermögensrechnung der Stadtgemeinde Feldbach im Jahr 2021 geführt. In Summe haben sich die **Liquiden Mittel per 31.12.2021** gegenüber dem Vorjahr von **- EUR 1.068.698,03** um EUR 98.565,76 **auf - EUR 969.832,27** verringert.

Nachweis der Investitionstätigkeit und deren Finanzierung

Die Stadtgemeinde Feldbach hat im Jahr 2021 insgesamt **EUR 5.302.455,50** an Anschaffungs- und Herstellungskosten für **investive Vorhaben** ausgegeben. Diese Vorhaben wurden mit Eigenmitteln in der Höhe von EUR 1.524.799,05, mit Gemeindebedarfszuweisungen in der Höhe von EUR 469.600,00, mit Subventionen in der Höhe von EUR 2.145.856,56, mit Darlehensneuaufnahmen in der Höhe von EUR 0,00 und Veräußerungserlösen in der Höhe von EUR 0,00 finanziert. Bei jenen Projekten, welche im Jahr 2021 nicht zur Gänze abgeschlossen werden konnten, blieben Überschüsse bzw. Abgänge stehen, welche ins nächste Jahr, im Zuge der Erstellung des NVA 2022, dargestellt bzw. übertragen werden. Die größten Projekte des Jahres 2021 waren die Schule der Zukunft, die Straßen-, Geh- und Radwegebauten, der Städtische Bauhof, die Wasser- und Abwasserbauten und der Zuschuss für die Kirchenrenovierung.

Vermögensrechnung Gesamthaushalt

Die **Aktiva** der Stadtgemeinde Feldbach umfassen per 31.12.2021 in Summe **EUR 122.076.397,33**. Das langfristige Vermögen erhöhte sich geringfügig um EUR 19.054,75 auf EUR 119.406.974,69. Die Erhöhung der Aktiva ist darauf zurückzuführen, da das Investitionsvolumen, die Forderungen und die liquiden Mittel höher als die Abschreibungen waren und es somit zu einer Zunahme beim Sachanlagevermögen kam. Das Beteiligungsvermögen hat sich geringfügig von EUR 2.571.558,13 um EUR 32.174,55 auf EUR 2.603.732,68 erhöht, da bei den einzelnen Gesellschaften Erhöhungen im Eigenkapital verzeichnet wurden.

Die **Passiva** der Stadtgemeinde Feldbach umfassen per 31.12.2021 ebenso in Summe EUR **122.076.397,33**. Das **Nettovermögen erhöht sich um EUR 1.546.033,14** und beträgt per 31.12.2021 **EUR 77.599.368,51**. Das **kumulierte Nettoergebnis** (inkl. Vorjahresergebnisse) reduziert sich von - EUR 1.060.219,93 um EUR 562.166,50 auf - **EUR 498.053,43**. D. h. es kam im Jahr 2021 in der Ergebnisrechnung zu einem positiven Saldo, welcher sich auf die Reduktion des kumulierten Nettoergebnisses niederschlägt. Die Investitionszuschüsse erhöhten sich um EUR 2.081.623,28 und betragen per 31.12.2021 EUR 19.063.804,36. Die langfristigen Fremdmittel verringerten sich von EUR 25.289.926,85 auf EUR 22.814.317,90. D. h. die Darlehensneuaufnahmen waren deutlich geringer als die Darlehenstilgungen.

Abschließend kann festgehalten werden, dass das erfreuliche Ergebnis einerseits durch Mehreinnahmen im Bereich der Kommunalsteuer und den Ertragsanteilen und andererseits durch Einsparungen über den gesamten Haushalt hinweg erzielt wurde. Trotz der Nachwirkungen der Corona-Pandemie konnte kräftig in den Wirtschaftsstandort Feldbach investiert werden. Durch diese Investitionen in der Höhe von rund EUR 5,3 Mio konnten viele Arbeitsplätze gesichert werden. Ein zukünftiger Kennzahlenvergleich über mehrere Jahre hinweg, wird dann ein noch näheres Bild über die wirtschaftliche Entwicklung der Stadtgemeinde Feldbach wiedergeben.